PRESSEINFORMATION

Power System Reliability Modeling von Infineon reduziert Energieengpässe und Stromausfälle in Rechenzentren

- **Stromausfälle sind eine zunehmende Herausforderung für Betreiber von Rechenzentren und Telekommunikationsinfrastrukturen**
- **Power System Reliability Modeling von Infineon ist ein entscheidender Schritt hin zu einer zuverlässigeren und stabileren Stromversorgung in Rechenzentren**
- **Bessere Geräteauslastung und datengetriebene Wartungsempfehlungen steigern Profitabilität, senken Gesamtbetriebskosten und reduzieren CO2-Fußabdruck**

München – 11. Juni 2024 – Die Infineon Technologies AG präsentiert mit Power System Reliability Modeling eine innovative Lösung für die wachsenden Herausforderungen durch Stromausfälle in den Systemen von Rechenzentren und Telekommunikationsinfrastrukturen. 39 Prozent der Ausfälle sind dort auf Stromausfälle zurückzuführen, mit durchschnittlichen Kosten von 687.700 US-Dollar pro Ausfall. Ein reibungsloser Betrieb und die Begrenzung finanzieller Auswirkungen von Störungen sind daher für Rechenzentren von großer Bedeutung. Durch die Integration der neuen Stromüberwachungslösung von Infineon können Unternehmen ihre betriebliche Ausfallsicherheit erhöhen, ihren ökologischen Fußabdruck verringern und erhebliche Kosteneinsparungen erzielen.

Die Lösung besteht aus einem Algorithmus, der auf einem digitalen Power Controller läuft, und beinhaltet somit Software und Hardware. Dies entspricht dem Ansatz von Infineon, Kunden umfassende Systemlösungen anzubieten, die sowohl Halbleiterbauteile als auch die zugehörigen Software-Tools umfassen. Zu den Zielanwendungen der Lösung gehören DCDC-Wandler, ACDC-Gleichrichter und IBC-Module, die in Rechenzentren, KI-Servern, GPUs und Telekommunikationsnetzen eingesetzt werden.

Mit Power System Reliability Modeling lässt sich der Zustand der Stromversorgung in Echtzeit überwachen und die Lebensdauer abschätzen. Als Basis dafür dienen dynamische Systembetriebsparameter, ein Stromversorgungssystemmodell und ein Verfahren zur Zuverlässigkeitsvorhersage in digitalen Power-Controllern von Infineon. Die Lösung bietet eine verbesserte Geräteauslastung und datengestützte Wartungsempfehlungen. Das schlägt sich in einer höheren Profitabilität und geringeren Gesamtbetriebskosten (TCO) nieder. Kunden profitieren von einer Systemdiagnose für ihre Stromversorgung in Echtzeit sowie von fundierten, auf der Systemzuverlässigkeit basierenden Entscheidungen und der Qualitätssicherung. Die Lösung ist einfach zu nutzen und in bestehende Designs zu integrieren.

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFPSS202406-115d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Michael Burner
+49 89 234 39300
michael.burner@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234 26655
investor.relations@infineon.com

„Power System Reliability Modeling ist ein entscheidender Schritt für Infineon und seine Kunden hin zu einer zuverlässigen und stabilen Stromversorgung in Rechenzentren“, sagt Adam White, Divisionspräsident Power & Sensor Systems bei Infineon. „Die Lösung steht im Einklang mit unserem Ansatz ‚Vom Produkt zum System‘ und integriert Hardware mit fortschrittlichen Softwarefunktionen. Dieser Ansatz erweitert die Produktmöglichkeiten und Anwendungsbereiche und erlaubt es unseren Kunden, mehr Wert zu generieren sowie ihren Betrieb schneller zu skalieren.“

Weitere Informationen zur Lösung sind verfügbar unter
www.infineon.com/reliabilitymodeling

Auf der PCIM Europe 2024 zeigt Infineon eine Demo-Anwendung des Power System Reliability Modeling. Zudem findet am 11. Juni um 10:50 Uhr eine Keynote auf der Technology Stage statt.

Infineon auf der PCIM Europe 2024
Die PCIM Europe findet vom 11. bis 13. Juni 2024 in Nürnberg statt. Infineon wird seine Produkte und Lösungen für die Dekarbonisierung und Digitalisierung in Halle 7, Stände 470 und 169 präsentieren. Vertreterinnen und Vertreter des Unternehmens halten außerdem mehrere Vorträge auf der begleitenden PCIM Conference und den PCIM-Foren, gefolgt von Diskussionen mit den Referierenden. Interessierte, die mit Fachleuten sprechen möchten, können unter media.relations@infineon.com einen Termin vereinbaren. Industrieanalystinnen und -analysten können sich per E-Mail an MarketResearch.Relations@infineon.com wenden. Informationen über die Highlights von Infineon auf der PCIM 2024 sind erhältlich unter www.infineon.com/pcim.

Über Infineon
Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen für Power-Systems und das Internet der Dinge (IoT). Mit seinen Produkten und Lösungen treibt Infineon die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran. Das Unternehmen hat weltweit rund 58.600 Beschäftigte und erzielte im Geschäftsjahr 2023 (Ende September) einen Umsatz von rund 16,3 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse
Follow us: X - Facebook - LinkedIn

Public / Für die Wirtschafts- und Fachpresse
Informationsnummer INFPSS202406-115d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Michael Burner
+49 89 234 39300
michael.burner@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234 26655
investor.relations@infineon.com